



Foto: Rico Prauss

Die Alternative ist DIE LINKE

Nachricht von Dietmar Bartsch, 13. September 2009

Dietmar Bartsch kommentierte das Kanzlerduell, das über mehrere deutsche Fernsehsender am Sonntagabend ausgestrahlt wurde, im ZDF direkt im Anschluss:

»Es war ein langweiliger Abend. Es war ein großer Fehler, dass die große Koalition sich austauschen konnte. Sie saßen heute vormittag zusammen, sie sitzen morgen früh wieder zusammen. Es war das klare Signal: diese beiden Parteien wollen diese Koalition weiterführen. Sie wird kleiner sein. Das Problem ist, dass Deutschland dort verliert. Es gab keine wirkliche Kontroverse.

Herr Steinmeier hat klar beschrieben: Schwarz-Gelb ist für dieses Land eine falsche Richtung. Er hat keine Alternative aufgemacht. Es war leider nicht das, was es versprochen hatte, nämlich ein Kanzlerduell. Herr Steinmeier hat sich hier heute Abend als Vizekanzler beworben. Er will vor Westerwelle ins Ziel kommen.

Lange hätte die SPD im Deutschen Bundestag einen flächendeckenden gesetzlichen Mindestlohn durchsetzen können, lange hätte die SPD eine andere Gesundheitsreform durchsetzen können. Wenn ich höre, was Herr Steinmeier heute zu Afghanistan sagt:

ich verstehe die Welt nicht mehr.

Wir hätten lange eine veränderte Aussenpolitik haben können. Inhaltlich gab es nur zwei kontroverse Themen: die Atomkraft und den Mindestlohn. Real gibt es keine Alternative. Die Alternative ist DIE LINKE in Deutschland.

Die Kanzlerin will im Schlafwagen in ihrem Kanzleramt bleiben, Herr Steinmeier will keine Alternative. Deswegen: es gibt sie in Deutschland. Die Politik wird sich am Wahlergebnis der LINKEN entscheiden.«